

*Arbeitskreis
für Heimatpflege
der Stadt Bad Oeynhausen
e.V.*

**Jahresbericht
2011**



Bad Oeynhausen

Jahresbericht
des Arbeitskreises für Heimatpflege der Stadt Bad Oeynhausen e.V.
und des Stadtheimatpflegers
2011

I. Allgemeines

Der Arbeitskreis für Heimatpflege kann auf ein erfolgreiches Jahr 2011 zurückblicken. Die Mitgliederzahl stabilisierte sich auf hohem Niveau und auch das umfangreiche Veranstaltungsprogramm fand eine positive Resonanz. Seit Herbst 2010 besitzt der Verein einen eigenen professionell gestalteten Internetauftritt, die stets aktualisiert wird. Die Lokalpresse und der Bürgerfunk von Radio Westfalica berichteten über die Aktivitäten des Arbeitskreises.

II. Organe des Arbeitskreises

a) Mitgliedschaft

Der Arbeitskreis zählte zum Jahresende 2011 174 eingetragene Mitglieder, darunter acht Vereine bzw. Firmen mit einer korporativen Mitgliedschaft. Insgesamt waren neun Neueintritte zu verzeichnen. Im Berichtsjahr gab es acht Austritte und es verstarben drei Mitglieder.

Die Jahreshauptversammlung 2011 (122. Sitzung) fand mit 48 (?) Teilnehmenden am 21. Februar 2011 im Stadtarchiv Bad Oeynhausen statt. Im Anschluss wurden bei einem geselligen Beisammensein Eintopf und Getränke angeboten.

Eine weitere – außerordentliche - Mitgliederversammlung fand am 6. Juni 2011 im Stadtarchiv statt, auf der sich die designierten Vorstandsmitglieder Anja Brandt, M.A. und Dr. Klaus Peter Schumann den Mitgliedern des Arbeitskreises vorstellten und eine entsprechende Satzungsänderung betr. Erweiterung des Vorstandes um einen zweiten stellvertretenden Vorsitzenden beschlossen wurde.

Am 26. August 2011 fand die 124. Sitzung des Arbeitskreises im Großen Sitzungssaal des Rathauses I (Ostkorso) statt. In dieser Sitzung erfolgte die Verabschiedung des bisherigen Stadtheimatpflegers Rico Quaschny, der zum 1. Juli d.Js. die Leitung des Stadtarchivs Iserlohn übernommen hatte, und die Einführung seines Nachfolgers, Dr. Klaus Peter Schumann, durch Bürgermeister Klaus Mueller-Zahlmann unter reger Beteiligung der Mitglieder.

Das Vereinsmitglied Herbert Hartmann gehörte als Delegierter des Vereins weiterhin dem Seniorenbeirat an. Zudem ist er beratendes Mitglied im Ausschuss für Kultur, Partnerschaften und Integration.

b) Vorstand

Der bisherige 1. Vorsitzende, Rico Quaschny, stellte nach sechseinhalb Jahren an der Spitze des Arbeitskreises bedingt durch seinen beruflichen Wechsel nach Iserlohn sein Amt zur Verfügung. In Absprache mit dem Westfälischen Heimatbund und dem Kreisheimatpfleger ernannte Bürgermeister Mueller-Zahlmann auf Vorschlag des Arbeitskreises am 26.08.2011 Dr. Klaus Peter Schumann zum neuen Stadtheimatpfleger, dessen Bestätigung durch den Westfälischen Heimatbund am 28. September d.Js. erfolgte. Da der Stadtheimatpfleger laut Satzung geborener Vorsitzender des Vereins ist, war eine Wahl nicht erforderlich. Zugleich wurde Anja Brandt aufgrund einer Satzungsänderung als weitere stellvertretende Vorsitzende (neben dem seit 2005 amtierenden stellvertretenden Vorsitzenden Horst Brönstrup) neu in den Vorstand gewählt. Der Vorstand setzte seine Tätigkeit kontinuierlich fort. Er trat im Berichtsjahr zu insgesamt fünf Sitzungen zusammen. Auch außerhalb der Sitzungen standen die Vorstandsmitglieder in regelmäßigem Kontakt.

c) Beirat

Eine Beiratssitzung wurde im Berichtsjahr nicht einberufen.

III. Projekte und Initiativen

Arbeitsgruppe Denkmalschutz und Baukultur

Die seit August 2008 bestehende und von Dr. Klaus Peter Schumann geleitete Arbeitsgruppe Denkmalschutz und Baukultur traf sich zu vier Sitzungen im Stadtarchiv. Die AG-Mitglieder bereiteten u.a. den diesjährigen Tag des offenen Denkmals unter dem Motto „Romantik, Realismus, Revolution – Das 19. Jahrhundert“ am 11. September 2011 vor und gestalteten zwei gut besuchte Führungen durch den historischen Kurpark. Außerdem wurde eine weitere stadt- und architekturgeschichtliche Spurensuche unter dem thematischen Schwerpunkt „Zwischen Siel und Sülte“ angeboten.

Ehrenamtliche Mitarbeit im Stadtarchiv

Zahlreiche Vereinsmitglieder setzten die ehrenamtliche Mitarbeit im Stadtarchiv fort. Im Einzelnen werden Zeitungsausschnittsammlungen für alle Stadtteile erarbeitet, Namensverzeichnisse für die Kirchenbuchabschriften von Bergkirchen erstellt, Recherchen zur Stadtgeschichte unterstützt und die „Beiträge zur Heimatkunde“ redaktionell betreut.

Internetauftritt des Vereins

Die Homepage des Arbeitskreises ist abrufbar unter der Adresse: www.heimatpflege-badoeynhaus.de. Layout und technische Umsetzung wurden bereits im Jahre 2010 in Anlehnung an das bisherige Auftreten des Vereins von Dirk Schormann und Jordi González Guila geplant und realisiert. Die Internetseiten werden seither mehrmals im Jahr aktualisiert.

Weitere Informationstafeln und Weserhütten-Tafel

Die Arbeit an beiden Projekten wurde im Berichtsjahr fortgesetzt. Eine Realisierung zumindest der Weserhütten-Tafel erscheint im Frühjahr 2012 möglich.

IV. Veröffentlichungen

Beiträge zur Heimatkunde der Städte Löhne und Bad Oeynhausen

Im Berichtsjahr gehörten Hermann Haddenhorst, Kurt Krutemeier und Ursula Tewes dem Redaktionsteam Bad Oeynhausen an. Für den ausscheidenden Rico Quaschny trat im April 2011 Dr. Klaus Peter Schumann neu in das Team ein.

Geschichte im unteren Werretal

Im Berichtsjahr gab es eine Neuerscheinung in dieser Reihe unter dem Titel „Friedrich Wilhelm IV. und Bad Oeynhausen. Eine Spurensuche zum 150. Todestag des preußischen Königs“, herausgegeben von Rico Quaschny mit Beiträgen von Kurt Krutemeier, Rico Quaschny und Jutta von Simson, die am 5. November 2011 im Rahmen einer Buchvorstellung in der Wandelhalle einer breiteren Öffentlichkeit präsentiert wurde. Die zweite Auflage von Band 2 („Stadtführer Bad Oeynhausen“) lag zu Beginn des Jahres 2011 vor.

Schriftentausch

Die im Rahmen des Schriftentauschs mit dem Arbeitskreis für Heimatpflege eingegangenen Veröffentlichungen anderer Vereine und Institutionen wurden wie bisher dem Stadtarchiv für die Archivbibliothek zur Verfügung gestellt.

V. Veranstaltungen, Exkursionen und andere Angebote

Ein umfangreiches und thematisch vielfältiges Veranstaltungsprogramm mit Vorträgen, Führungen, Exkursionen und einer mehrtägigen Studienfahrt fand im Berichtsjahr statt. Wie in den vergangenen

Jahren wurden z.T. Kooperationen mit Kulturinstitutionen gesucht. Folgende Veranstaltungen wurden durchgeführt:

- 15. Januar 2011
**„Romantiker auf dem Thron“ und Gründer Bad Oeynhausens
Friedrich Wilhelm IV. von Preußen (1795-1861)**
Vortrag von Kurt Krutemeier und Rico Quaschny
ca. 100 Teilnehmende
- 24. Januar 2011
Archivexkursion: Kommunalarchiv Herford und Gedenkstätte Zellentrakt
Leitung: Stadtarchivar Christoph Laue M.A.
ca. 15 Teilnehmende
- 21. Februar 2011
**Jahreshauptversammlung (122. Sitzung des Arbeitskreises für Heimatpflege der Stadt Bad
Oeynhausen e.V.)**
48 Teilnehmende
- 5. März 2011
Seminar: Familienforschung für Einsteiger
Leitung: Thomas Kriete und Rico Quaschny
19 Teilnehmende
- 19. März 2011
Die Weser: Gestern – heute – Morgen
Vortrag von Christian Schneider, Dipl. Ing.
32 Teilnehmende
- 4. April 2011
Die Werre: Entwicklungen und Möglichkeiten im Raum Bad Oeynhausen
Vortrag von Eckhard Nolting, Dipl.-Biologe
22 Teilnehmende
- 30. April 2011
Spurensuche: Der Blaue See im Wesergebirge
Führung von Karl Brandt, Ortsheimatpfleger Neesen
19 Teilnehmende
- 21. Mai 2011
**Exkursion: Schlösser, Parks und Gärten
Kurfürstentum Hannover: Herrenhäuser Gärten und Bad Rehburg**
Leitung: Rico Quaschny
46 Teilnehmende
- 28. Mai 2011
Spurensuche: Zwischen Siedel und Sülte
Führung von Mitgliedern der AG Denkmalschutz und Baukultur im AK für Heimatpflege
45 Teilnehmende
- 6. Juni 2011
**Außerordentliche Mitgliederversammlung (123. Sitzung des Arbeitskreises für Heimatpflege
der Stadt Bad Oeynhausen e.V.)**
- 17. – 19. Juni 2011
Studienfahrt nach Ludwigslust und Schwerin
Leitung: Rico Quaschny (in Kooperation mit dem Reisetreff Bastert in Werste)
48 Teilnehmende
- 26. August 2011, Rathaus, Großer Sitzungssaal
**Mitgliederversammlung – 124. Sitzung des Arbeitskreises für Heimatpflege der Stadt Bad
Oeynhausen e.V.,**
ca. 55 Teilnehmende

- 11. September 2011
Tag des offenen Denkmals – Spurensuche im historischen Kurpark
Führungen von Mitgliedern der AG Denkmalschutz und Baukultur
ca. 80 Teilnehmende
- 24. September 2011
„Photographien in feinsten Ausführung“. Der Hofotograf Christian Colberg und die Anfänge der Fotografie in Bad Oeynhausen
Vortrag von Rico Quaschny
38 Teilnehmende
- 8. Oktober 2011
Exkursion: Die Grafschaft Mark – Burg Altena und Iserlohn
Leitung: Dr. Klaus Peter Schumann und Rico Quaschny
45 Teilnehmende
- 5. November 2011
Friedrich Wilhelm IV. und Bad Oeynhausen. Eine Spurensuche zum 150. Todestag des preußischen Königs
Buchvorstellung und Vorträge von Kurt Krutemeier und Rico Quaschny
ca. 100 Teilnehmende
- 9. Dezember 2011
Die Landwirtschaft auf der Lohe / Teil 3 (20. Jahrhundert)
Vortrag von Dr. Heinrich Langejürgen
25 Teilnehmende

VI. Stadtheimatpflege

a) Straßenbenennung

Im Berichtsjahr war keine Benennung einer Straße erforderlich.

b) Verschiedenes

Der Vorstand hat in einer außerordentlichen Sitzung am 13. Januar 2012 beschlossen, die Nachbildung einer Büste des Gründers von Stadt und Bad Oeynhausen, König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen, nach dem Vorbild der Bronzestatuette von Rauch (1845) in Auftrag zu geben. Als Standort ist die Mitte des Rosengartens vorgesehen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 12.000 €, an Spenden sind aus der Bürgerschaft sowie den ortsansässigen Institutionen und Vereinen bisher 9.000 € eingegangen. Die gärtnerische Herrichtung des Standortes übernimmt das Staatsbad Oeynhausen.

Der Verein zur Förderung der Kultur und Heimatpflege Bad Oeynhausen e.V. („Salinenverein“) hat sich zum 31. Dezember 2011 rechtskräftig aufgelöst. Der bisherige Vorstand strebt eine Kooperation mit dem Arbeitskreis für Heimatpflege an und empfahl seinen Mitgliedern den individuellen Beitritt. Der Vorsitzende war namens des Vorstandes auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung des „Salinenvereins“ anwesend und hat dort die Bereitschaft zur Aufnahme beitragswilliger ehemaliger Mitglieder dieses Vereins bekräftigt. Die mögliche Bildung einer Arbeitsgruppe, die sich um die bisherigen Projekte des Salinenvereins (Betreuung des Bülowbrunnens, des Salinenlehrpfades und des Gradierwerkes im Sielpark) kümmert, wurde unsererseits in Aussicht gestellt. Der Salinenverein seinerseits hat sich mit einer umfangreichen Spende an der vom Arbeitskreis in Auftrag gegebenen Büste für König Friedrich Wilhelm IV. beteiligt.

Abschließend dankt der Berichterstatter allen Mitgliedern des Vereins und des Vorstandes für die aktive Mitarbeit und interessierte Beteiligung sehr herzlich!

Bad Oeynhausen, den 21. Februar 2012

(Dr. Klaus Peter Schumann)
Stadtheimpfleger und
Vorsitzender des Arbeitskreises für Heimatpflege der Stadt Bad Oeynhausen e.V.